

Montag,

Nro. 121.

22. Oktober 1860.

Ämtliche Verfügungen und Bekanntmachungen.

Bekanntmachung in Postfachen.

Die zu der Gemeinde Pfahlbronn, Oberamts Belzheim gehörigen Parzellen Burgholz, Gelschalben, Frishof, Haghof, Hagmühle, Galdenhof, Haselhof, Krähenhof, Langenberg, Mannholz, Rionharz, Schenthöfle, Schmiedhöfle, Taubenhof, Thannhof, Thierbad und Vorder-Hundsberg werden von jetzt an dem Bestellbezirk des Postamts Belzheim wieder zugetheilt.

Stuttgart, den 16. Oktober 1860.

K. Postdirektion. Scholl.

G m ü n d.

Landwirthschaftlicher Bezirks-Verein.

Preise für Anlegung verbesserter Dungstätten und Jauchenbehälter.

Nachdem der Verein eine Vertheilung von Preisen für Anlegung zweckmäßiger Dungstätten und Jauchenbehälter für das Jahr 1860 im Betrag à 40 fl. beschlossen hat, werden diejenigen, welche um diese Preise sich bewerben wollen, aufgefordert, sich innerhalb 14 Tagen in schriftlichen Eingaben, in welchen die Beschaffenheit der Dungstätten etc. näher angegeben sein muß, bei dem Unterzeichneten zu melden.

Am 17. Oktober 1860.

Vorstand: Oberamtmann Schemmel.

G m ü n d.

Landwirthschaftlicher Bezirks-Verein.

Preise für Lokalbaumwörter.

Da durch Vereinsbeschluss für das Jahr 1860 40 fl. zu Vertheilung von Preisen an die fleißigsten und tüchtigsten Lokalbaumwörter ausgesetzt sind, so werden diejenigen, welche um diese Preise concurrenzen wollen, aufgefordert, sich innerhalb 14 Tagen bei dem Unterzeichneten schriftlich zu melden.

Den 17. Oktober 1860.

Vorstand: Oberamtmann Schemmel.

G m ü n d. Geld auszuleihen.

Gegen gegenseitige Versicherung und angemessene Verzinsung liegen bei der unterzeichneten Verwaltung 4000 fl. Grundstockgelder zum Ausleihen in größeren oder kleineren Posten parat.

Den 19. Okt. 1860.

Stadtpflege. Sah n.

Bermischte Anzeigen.

G m ü n d.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden auf dem Lande zeige ich hiemit an, daß ich schwarze Haubenband in bester Qualität erhalten habe, auch sind Myrthen- und sonstige Hochzeitstränze und Sträußchen zu haben und empfiehlt solche zur gefälligen Abnahme.

Ch. Wunderlich,
Bortenmacher.

G m ü n d.

1 bis 2 Eimer rein gehaltenen 57er, 58er, oder 59er Wein mittlerer Qualität kauft

Joh. Weiblen.

G m ü n d. Empfehlung.

Eine neue Sendung schön gemalter Fenster-Rouleaur von 1 fl. 12 fr. bis 2 fl. 42 fr. per Stück sind wieder eingetroffen bei

Commiff. Rudolph.

D e r b ö b i n g e n.

Fahndung nach einem Lamm.

Am Montag Abend den 15. d. M. ging dem Unterzeichneten ein Lamm, weiblichen Geschlechts, zwischen Mögglingen und Unterböbingen verloren. Der ehrliche Finder wolle es gegen Belohnung hieher senden an

Georg Friedel,
Beitenbauer, ig.

G m ü n d.

Entlaufener Hund.

Vor einigen Tagen hat sich bei mir ein junger Hund eingestellt, welcher gegen Einrückungsgebühr und Fütterungskosten abgeholt werden kann.



Joh. Untersee,
beim Kreuz.

G m ü n d. Zu verkaufen.

Zwei sehr schöne zweithürige Kleiderkästen, worunter ein eigener nach altem Styl gebauter. Das Nähere bei Hrn.

Fischinger, Latier.

G m ü n d. Zu verkaufen:

Zwei tannene Viehtröge, einer 15' und der andere 11' lang nebst Räufe, sind dem Verkauf ausgesetzt. Wo? sagt die

Redaktion.

W ä s c h e n b e u e r e n.

Der Unterzeichnete macht hiemit bekannt, daß er sich hier als praktischer Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen hat. Ich logire im Gasthaus zum Hirsch.

Z. G. Dehner,

Wundarzt II. Abtheilung und Geburtshelfer

Großes Kleider-Lager.

Unterzeichneter macht hiemit bekannt, daß er den Gmünder Markt mit seinem bekannten Kleiderlager beziehen wird und zu sehr billigen Preisen verkauft. Winterrode von 6 fl. bis 22 fl., Tuchrode von 10—18 fl., Tuchhosen von 3 fl. 36 fr. bis 9 fl., Westen von 1 fl. 24 fr. bis 5 fl., Alles sehr gut u. fein gearbeitet. Bestellungen werden aufs genaueste besorgt.

Das Verkaufs-Lokal ist bei Hrn. Bokenhard beim Bären, Parterre, mit Firma bezeichnet.

H. Wagner, Schneider
aus Balingen.

G m ü n d.

Wein-, Fässer- & Keller-Verkauf.Der hiernach Unterzeichnete ist gesonnen, am
Dienstag den 23. Oktober 1860

Vormittags 9 Uhr

seinen Weinvorrath ca. 40 Eimer 1846er, 1857er,

1858er und 1859er, weiß und roth, parthien-

weiß oder im Ganzen — je nachdem sich Liebhaber zeigen — und
ebenso die Fässer, ca. 150 Eimer, in Eisen gebunden und wein-

grün von 3 bis 12 Eimer per Stück an Ort und Stelle in öffent-

lichen Aufstreich zu bringen.
Am gleichen Tage
Nachmittags 3 Uhr
wird der Keller, nebst großer geräumiger Scheuer, mit großem
Hofraum und guter Einfahrt versehen, im Freudenthale gelegen,
auf hiesigem Rathhaus zum Verkaufe gebracht, und noch bemerkt,
dass seit mehr als 50 Jahren ein Wein-Geschäft auf diesem An-

wesen mit bestem Erfolg betrieben wurde, da der Keller ausge-

zeichnet ist und in demselben ca. 300 Eimer gelagert werden können.

Albert Wanner.

G m ü n d.

Empfehlung.Unterzeichnete empfehlen sich auf den Markt mit einer großen
Auswahl Wollenwaren, Stickereien, aufgezeichnete Dessins zum
Sticken, Amazonen- und geschlossene Hüte, Coiffuren, Herrenhemden
und Cravatten, und sonst noch verschiedene Artikel zu sehr billigen
Preisen und bitten um gefällige Abnahme.

Anna Beckherlen.

Lina Weikmann.

Die Bude befindet sich im mittlern Gang.

Während dem Markt im Gasthaus z. Krone
ist aufgestellt das große und für sehr billig bekannte**Seide-, Shawls- & Mode-Lager**

von

J. Wolpers.

Dasselbe ist ganz neu sortirt und sind außer diesem zurück-

gesetzt eine Parthie

rein wollene Tybets von 36 fr. an,

Poil de Chèvre u. Napolitains von 10—12 fr. an u. höher,

Wollmouffelin von 10 fr. an,

Französische achtfarbige Pers 13 bis 14 fr.,

eine Partie Drucklatten von 7 fr., sowie Seidenzeuge,

Orleans, Tischdecken und dergl. mehr.

Neueste Westenstoffe 36 bis 48 fr. bis zu 4 fl.,

seidene Herrenbinden (Cols) 48 fr. und höher.

Zum Ausverkauf!Seidene Herren-Cravatten per Stück 30 fr., sowie farbige
seidene Kleider 18 Ellen zu 16 fl.

Nur in der Krone.

L. Benz aus Reutlingenempfehlen auch diese Messe sein schon längst bekanntes Herren-
und Damenstiefel-Lager, bestehend in einer großen Auswahl Lasting-
und Lederstiefel, Filzschuhe und Stiefel in schwarz und farbig,
Haus-Pantoffel in Leder, Blüsch und Straminzeug, Kinder-
stiefeln in Leder und Zeug mit Knöpfen und zum Schnüren.
Gummi-Galloschen in bester Qualität und großer Auswahl zu
ganz billigen Preisen. Auch nehme ich zum Repariren und sichere
gute und pünktliche Arbeit zu.

L. Benz aus Reutlingen.

Meine Bude ist wie gewöhnlich in der mittlern Reihe.

G m ü n d.

Der Unterzeichnete empfiehlt zum bevorstehenden Markt eine
große Auswahl von dauerhaft und sauber gebundenen**katholischen Gebet-Büchern,**

namentlich das Andachtsbuch der Erzbruderschaft

Corporis Christi

in verschiedenen Einbänden, sowie

evangelischen Gesangbüchern,

ferner: Cigarrentaschen, Briestaschen, Portemonais

Schreibhefte und Kalender.

G. Pommer

aus Ellwangen.

Eble's Horoscop.Ausgabe à 4 fl. 30 fr. in hübscher Verpackung zu haben bei der
Redaktion des Remsthalboten in G m ü n d.Dieses ebenso nützliche, als scharfsinnig erdachte Zeitbestim-
mungswerk hat wieder eine neue glänzende Beurtheilung erfahren.
Die kaiserliche Academie der Wissenschaft zu Wien hat an den
Erfinder folgenden Erlass gerichtet:„Die mathematisch naturwissenschaftliche Classe hat diese ebenso
„sinnreiche, als einfache Vorrichtung mit großem Interesse und un-
„getheilten Beifall aufgenommen und den Generalsecretär beauf-
„tragt, dem Erfinder ihre Anerkennung dafür auszusprechen.“

Rudolph Engler in Ellwangen.

Goldwaaren!!!werden auf Leinentwaaren und Leinwand
eingetauscht, während dem Markte im
Schurr'schen Hause neben der
Post.**Markt-Anzeige.**Unterzeichneter empfiehlt sich auf bevorstehenden Markt mit
einer großen Auswahl Reisekoffer, Taschen, Umhängetaschen, Porte-
monais, Cigarrenetuis, Damen-Redertaschen, Cravatten, Halsbinden,
Hosenräger, Gummi- und Lederdamengürtel, Handschuhe, Gummi-
Spielzeuge, Rappen von Tuch, Stoff und Pelz, Chemisettes und
Ledermanschetten, einige Damenmäntel und alle in sein Fach ein-
schlagende Artikel zu sehr herabgesetzten Preisen.**Eduard Alber**

aus Ludwigsburg.

Die Bude ist mit Firma versehen.

**Joseph Hofele,
Schuh-Fabrikant aus Balingen**besucht wieder den Gmünder Markt mit einer reichen Auswahl
schwarzer und fertiger Zeugstiefel, von allen Sorten, für Damen
und Mädchen, Winterstiefel und Winterschuhe von Zeug und Tuch
zum Schnüren und mit Elastique, auch Lederstiefel und Lederschuhe.
Volllederstiefel mit und ohne Elastique. Ferner Kinderstiefel in
allen Gattungen.Die Waare ist sehr gut gearbeitet und wird zu äußerst bil-
ligen Preisen verkauft, weshalb er sie einem geehrten Publikum
bestens empfiehlt.Die Bude befindet sich mit Firma versehen gegenüber vom
R a d.

Markt-Anzeige

für Gmünd & Umgegend.

Unser schon seit vielen Jahren dahier als sehr billig bekanntes

Shawls-, Seide- & Modewaaren-Lager

bringen wir auch diesen Markt einem verehrten Publikum Gmünds und Umgegend in empfehlende Erinnerung, und bitten um geneigten Zuspruch.

N. Reichmann & Comp.

wie gewöhnlich im Hause des Herrn

Seifensieder Rittinger.

Angenehm für Herren, die sich selbst rasiren!

sind die seit Jahren weltberühmten (Armee-Razors) englische Rasirmesser, welche nie mehr geschliffen zu werden brauchen und unbedingt für jeden Bart passen. Beste Zeugnisse von 174 Generalen und Admiralen der englischen Armee und aus den größten Städten Deutschlands, besonders nehme man Bezug auf meine früheren Anzeigen, woselbst die besten Urtheile vor hohen Herren der Civil- und Militärbehörden enthalten und daß diese Armee Razors die vorzüglichsten Rasirmesser sind. Preis für halbhohle 54 kr. bis 1 fl. 12 kr. ganz feine hohlgeschliffene 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. 45 kr. Denjenigen Herren, welchen dieselben noch unbekannt sein sollten, offerire jedes nicht passende auszutauschen oder gegen Zahlung zurückzunehmen. Ebenso praktisch sind die

Kaiserl Königl. Oesterreich privilegirten Patent-Streich-Riemen

von J. P. Goldschmidt aus Berlin

wodurch dem stumpfen Rasirmesser in kaum 2 Minuten der feinste Schnitt beigebracht wird, und ist das Schleifen der Rasirmesser auf Steinen dadurch unnöthig geworden. Preis 54 kr. bis 1 fl. 12 kr., 1 fl. 45 kr. bis 3 fl. 30 kr. Die dazu gehörige Composition Schwarz und roth, in einer Schachtel 36 kr.

J. Schloss, jun. aus Mainz.

Verkaufs-Lokal: Im Hause des Hrn. Kaufmann Schurr neben der Post.

Die Kleider-Handlung

von August Schickhardt aus Stuttgart

bezieht auch dieses Mal wieder die hiesige Messe mit einem gut assortirten Lager fertiger Herrenkleider und bittet um zahlreichen Besuch.

NB. Auch sind die beliebtesten Münchener Suppen in großer Auswahl vorhanden.

Das Verkaufslokal befindet sich bei Herrn Bäckermeister Bieser am Markt 1 Treppe hoch.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt seine Strumpfwaa ren in Wollen und Baumwollen, Unterbeinkleider für Erwachsene u. Kinder, Unterleibchen, gewobene Reithosen, Unterhosen, wollenes Strickgarn, Lizen- und Galtschuhe und Stiefel.

L. Bengel aus Stuttgart

Die Bude befindet sich in der Rathhaus-Reihe, Eckbude, mit Firma bezeichnet.

Markt-Anzeige.

Meinen verehrlichen Kunden hier und Umgegend die ergebene Anzeige widmend, bin im Stande, diesen Herbst-Markt mit meinem bekannten wohlaffortirten

Bandwaaren-Lager

zu beziehen und empfiehlt solches auf's Angelegentlichste

Jakob Kuhn aus Cappel bei Buchau.

Empfehlung billiger Schirme.



Unterzeichneter besucht die hiesige Messe wieder mit einer großen Auswahl



Regen- und Sonnenschirme

in Seide, Alpaka und Baumwolle und sichert bei guter solider Arbeit die billigsten Preise zu. Alte Fischbeingestelle werden an Zahlung angenommen, auch nehme ich Schirme zum Ueberziehen an.

Die Bude ist im zweiten Gang mit Firma versehen. Um zahlreichen Zuspruch bittet

Fr. Wöhrn,

Schirmfabrikant aus Ludwigsburg.

Markt-Anzeige.

Mit Tischzeug, Halbleinwand, & Baumwolltuch.

Tischtücher, das Stück zu 1 fl. bis 1 fl. 12 kr., Servietten, das Stück zu 20 kr. bis 24 kr., Handtücher, die Elle zu 9 kr. bis 12 kr., die Elle Halbleinwand zu 14 bis 15 kr., die Elle Baumwolltuch zu 10 bis 12 kr. Weiße Taschentücher, halbleine das Stück zu 14 bis 16 kr., baumwollen das Stück zu 11 kr. Farbige Taschentücher das Stück zu 10 kr., 12 kr., 15 kr., 18 kr., 50 Stück englische Nähadeln zu 5 kr., 12 Duzend Hemdenknöpfe zu 6 kr., das Duzend Kartensaden zu 8 kr. bis 12 kr.

Mein Stand befindet sich vis à vis dem Gasthaus zum Bären.

Reinhard Grob,

Handelsmann aus Karlsberg bei Mannheim.

Markt-Anzeige.

Englische Nähnadel!

25 Stück lang- und rundköpfig 3 kr., 25 Stück Stopfnadel 5 kr., 100 Stück Haarnadel 3 kr., 2 Gestricke, 10 Stück Stahlfriernadel 3 kr., 12 Duzend Hemdenknöpfe 6 kr., 1 Duzend baumwollene Stiefellinien 4 kr., 1 Duzend leinene ditto 5 und 6 kr., 1 Duzend seidene Stiefellinien 18 kr., 1 Duzend großen Kartensfaden 12 kr., 1 Duzend Gfäßer Faden 24 kr., elastische Gummi-Hofenträger von 18 kr. an, Gummihalber, Gummistrumpfbänder, sowie alle Sorten Bänder und Schnüre aller Art enorm billig.

Die Bude befindet sich in der mittleren Hauptreihe mit Firma

Friedrich Schwarz
aus Carlsberg.

Markt-Anzeige.

Nur am Kreuzgang.

Unterzeichneter verkauft zu herabgesetzten Preisen:

- 25 Stück englische Nähnadel mit langem und rundem Ohr zu 3 kr.
- 100 " ditto in 4 Nummern 10 kr.
- 100 " Haarnadel 3 kr.
- 10 Kählerne Stricknadeln 3 kr.
- 100 Hafter 3 und 4 kr.
- 12 Duzend Hemdenknöpfe 9 kr.
- Das Duzend Kartensfaden große 12 kr.
- Gfäßer Faden das Duzend 24 kr.
- 100 Stieknadel 3 bis 5 kr.
- 1 Duzend leinene Stiefelriemen von 4 kr. an bis 8 kr.
- 1 " seidene ditto 18 kr.

Telegraphische Berichte.

Berlin, 17. Okt. Die Preuss. Ztg. bespricht in einem Leitartikel die Koblenzer Zusammenkunft. Die herzlichen Beziehungen, welche zwischen England und Preußen immer obgewaltet haben, und stets obwalten werden wenn sie ihre wahren Interessen nicht verkennen wollen, haben durch die Koblenzer Besprechung, durch den eingehenden Gedankenaustausch, welcher dort zwischen leitenden Staatsmännern beider Staaten stattgefunden, fester gewurzelt, an Sicherheit und Ausdehnung gewonnen. Je verwickelter augenblicklich die Verhältnisse des europäischen Staatensystems sind, um so größer die Genußthuung das Zusammentreffen der beiderseitigen Anschauungen und Auffassungen über große und wichtige Fragen konstatiren zu dürfen. Der Artikel sagt schließlich ungefähr: „Während die Warschauer Zusammenkunft das gute Einvernehmen Preußens mit den sächsischen Nachbarn beweist, zeigt das glückliche Ergebnis der Koblenzer Besprechungen wie Preußen die höchwichtigen Interessen zu pflegen weiß die es an England knüpfen.“

Berlin, 16. Okt. Gutem Vernehmen zufolge soll der russische Gesandte zu Turin zurückberufen und sollen dem sardinischen Gesandten zu St. Petersburg von dem Fürsten Gortschakoff die Pässe zugestellt worden sein.

Württemberg.

Stuttgart, 19. Okt. Heute Vormittag 10 Uhr besuchte Se. Majestät der König die unter Leitung eines Privatkomites in den Räumen der Centralstelle für Gewerbe und Handel bewerkstelligte Schauausstellung von Leistungen württembergischer Volksschulen. Höchst dieselben nahmen sowohl von den hervorragenden Schularbeiten, als auch von der gleichzeitig ausgestellten Sammlung in- und ausländischer Lehrmittel mit dem gewohnten Scharfblicke und dem großen Interesse, welches Höchst dieselben jeder Bemühung um den Fortschritt widmen, Einsicht, und ermunterten in gnädigen Worten zur beharrlichen Verfolgung des vorgesetzten Zieles einer praktischen Volksbildung. Nachdem Se. Majestät noch einige Gegenstände des Musterlagers in Augenschein genommen hätten, kehrten Höchst dieselben nach fünfviertelstündigem Aufenthalte zurück nach dem K. Schlosse.

Eine Partie Gummi-Armhalter und Gummi-Hofenträger das Stück von 18 kr. an bis 1 fl. 12 kr., sowie noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel zu billigen Preisen.

Die Bude befindet sich wie gewöhnlich am Kreuzgang, mit schwarzer Firma versehen.

Heinrich Schlee.

Markt-Anzeige.

Das große

Leinen- und Halbleinen-Waaren-Lager

von

Andreas Schlee a. Frankenthal b. Ludwighafen

befindet sich wie gewöhnlich vis à vis vom Gasthaus zur Krone und verkauft zu festen Preisen wie folgt:

Preis-Courant.

- Schweizer-Schirting, welcher nicht gelb in der Wasche wird, die Elle $\frac{1}{2}$ breit von 10—12 kr.
 - Lederleinen per Elle von 14 bis 16 kr.
 - Leinene Tischtücher ohne Nath das halbe Duzend von 5 fl. 30 kr. an bis zu 7 fl. 30 kr.
 - Servietten das halbe Duzend 2 fl. bis 2 fl. 30 kr.
 - Reine leinene Handtücher per Elle 9 bis 12 kr.
 - Ferner ist zu haben in meinem Lager:
 - Bettüberwürfe von Satingarn das Paar von 5 fl. 30 bis 6 fl. 30 kr.
 - Kessel Taschentücher, weiße, das halbe Duzend 1 fl.—1 fl. 30 kr.
- Nur einzig und allein vis à vis vom Gasthaus zur Krone mit obiger Firma versehen.

Wien. (Aus der Amtszeitung vom 21. Okt.) Manifest des Kaisers Franz Joseph zur Einführung eines Diploms, erlassen auf Grundlage der pragmatischen Sanktion, bindend für die Regierungsnachfolger, bei jedem Thronwechsel auszufertigen an die Länder und in die Landesgesetze einzutragen. Das Diplom verkündet, daß die gesetzgebende Gewalt künftig nur unter Mitwirkung der Landtage und des Reichsraths ausgeübt werden soll. Die Zahl der durch die Landtage zu entsendenden Reichsräthe wird auf einhundert erhöht.

Warschau, 21. Okt. Der russische Kaiser ist um halb 5 Uhr Nachmittags, von zahlloser Volksmenge mit Enthusiasmus begrüßt, eingetroffen. Er wohnt mit dem Prinz-Regenten im Belvedere. Nur der Kaiser von Oesterreich wohnt im Schloß Lazienki. Morgen findet die Grundsteinlegung der Weichselbrücke statt.

Turin 20. Okt. Rußland rief seinen Gesandten von Turin ab. Die sardinische Regierung zog dann auch ihren Gesandten durch den Telegraphen von St. Petersburg zurück.

G m ü n d.

Verloosung württ. 4 $\frac{1}{2}$ Proc.

Staats-Kapitalien

am 6. November 1860.

Der Unterzeichnete übernimmt die Versicherung gegen eine Prämie von neun Kreuzer vom Hundert.

F. A. Jori.

G m ü n d.

Eine interessante

Kunst-Gallerie

ist auf dem Kasernenplatz aufgestellt und wird solche aus besondern Verhältnisse dem Verkaufe ausgesetzt.

Näheres bei der Redaktion.

G m ü n d.

Einen deutschen Ofen mit Helm, sowie süßes und saures Tafelobst verkauft Kaufmann Romerio's Wittwe.